

Oberuzwil

Mitteilungsblatt der Gemeinde Oberuzwil

Gemeinderat, Verwaltung

Die neue Legislatur
Neuer Kaminfeger gewählt
Umfrage zum Stromkonsum
Sanierung Wiesentalstrasse
Förderung Jugendsport

Schulen

Aufs Herz kommt's an
Nistkästen für Schleiereulen
Schwimmen für guten Zweck

Vereine, Institutionen

KAB: Theateraufführungen
IG Sport: Sportarten schnuppern
Pilderweg in der Galerie Fafou
Veranstaltungskalender

Die neue Legislatur

Die Gemeinderatsmitglieder haben an ihrer Klausurtagung im Dezember mit grossem Engagement die Basis gelegt für die neue Amtsdauer 2017–2020. Intensiv wurde über die Ziele und Projekte diskutiert. Unverändert bleibt die Strategie: Mit einer weitsichtigen und verantwortungsvollen Politik soll die qualitative Weiterentwicklung der Gemeinde Oberuzwil gesichert werden.

«Gemeinsam für Oberuzwil» lautet das Motto für die neue Legislaturperiode. Es steht genauso für ein zukunftsgerichtetes und wohlwollendes Miteinander von Behörden und Bevölkerung wie für eine konstruktive und wertschätzende Zusammenarbeit der Angestellten in sämtlichen Bereichen der Gemeinde, sei es in der Verwaltung, an den Schulen, im Unterhaltsdienst oder im Wohnheim.

Qualität statt Masse

Das ursprüngliche Leitbild wurde vor zehn Jahren durch eigentliche Legislaturziele ersetzt; diese Straffung und Beschränkung auf entscheidende Kernsätze hat sich bewährt. Die Lebens- und Wohnqualität steht nach wie vor im Zentrum der politischen Ziele. Es ist davon auszugehen, dass die Bevölkerungszahl in den nächsten Jahren nur noch leicht ansteigen wird, denn der baulichen Entwicklung sind aufgrund des neuen Raumplanungsgesetzes enge Grenzen gesetzt. Eine sorgfältige Verdichtung nach innen macht Sinn.

Entschädigungen

Jeweils zu Beginn der Amtsdauer werden auch die Entschädigungen der Behörden- und Kommissionsmitglieder festgelegt. Wie in einigen Nachbargemeinden werden diese im Interesse der Transparenz veröffentlicht. Die nebenamtlich tätigen Mitglieder des Gemeinderates erhalten eine jährliche Pauschale Entschädigung von 3000 Franken, zuzüglich Pauschalspesen von 500 Franken pro Jahr. Die 1. Vize-Gemeindepräsidentin erhält zusätzlich 500 Franken pro Jahr.

Das Gemeindepräsidium wird im Vollamt geführt. Das Jahresgehalt entspricht der Lohnklasse 34 der kant. Lohnabelle und beträgt brutto Fr. 206 192.00. Hinzu kommt eine Auto- und Spesenpauschale von 13 000 Franken pro Jahr. Der Arbeitseinsatz richtet sich nach den Bedürfnissen der Gemeinde; es werden keine «Überstunden» vergütet. Das nebenamtliche Schulratspräsidium wird mit einer Jahresentschädigung von brutto 15 300 Franken abgegolten. Die Schulratsmitglieder erhalten eine Pauschale von 1500 Franken pro Jahr.

Sitzungsgelder und Spesen

Das Sitzungsgeld beträgt für die Gemeinderats- und die Schulratsmitglieder pauschal 150 Franken pro Sitzung. Die Mitglieder der Geschäftsprüfungskommission erhalten eine Jahrespauschale von 2200 Franken, der GPK-Präsident zusätzlich 500 Franken pro Jahr. Alle übrigen Kommissionsmitglieder werden mit einem Sitzungsgeld von 90 Franken für die ersten zwei Stunden und 40 Franken für jede weitere Stunde entschädigt. Für die Teilnahme an Sitzungen, die um 17 Uhr oder später beginnen, wird den Angestellten der Gemeinde ein Sitzungsgeld in gleicher Höhe ausgerichtet. Die Vorsitzenden der Kommissionen erhalten das dreifache Sitzungsgeld. Die effektiv anfallenden Spesen (z. B. Fahrten mit dem Privatfahrzeug zu –.75/km oder Bahn-/Busbillete) werden separat vergütet.

Die Legislaturziele 2017–2020

Der Gemeinderat Oberuzwil setzt sich in den kommenden Jahren vor allem ein für

1. Eine massvolle, qualitative Entwicklung der Bevölkerung von ca. 30 Personen pro Jahr;
2. den Erhalt der bestehenden Betriebe vor Ort sowie gegebenenfalls die Neuansiedlung von passenden Unternehmen;
3. eine weitsichtige, verantwortungsvolle Finanzpolitik, bei welcher der Stabilität des Steuerfusses und den werterhaltenden Investitionen eine prioritäre Bedeutung zukommt;
4. die aktive Entwicklung des Schulwesens mit einem zeitgemässen Angebot und einer überzeugenden Qualität;
5. die Ausgestaltung einer zukunftsorientierten Gesundheits- und Alterspolitik samt Sicherstellung einer angemessenen Infrastruktur;
6. eine offene Jugendpolitik, bei der die Jugendlichen engagiert mitwirken können;
7. einen angemessenen Schutz der Umwelt sowie eine gezielte Förderung von alternativen Energien und von natürlichen Lebensräumen;
8. eine bedürfnisorientierte Verkehrspolitik;
9. die Unterstützung von vielfältigen Aktivitäten in Freizeit und Kultur;
10. den Erhalt und die Förderung eines aktiven Dorflebens;
11. die Pflege einer konstruktiven Zusammenarbeit in der Region.

Impressum

Amtliches Publikationsorgan der Gemeinde Oberuzwil

3. Jahrgang, erscheint 14-täglich, gratis für alle Haushalte im Gemeindegebiet

Auflage

3000 Exemplare

Herausgeberin und Redaktion

Gemeinderatskanzlei Oberuzwil
Flawilerstrasse 3
9242 Oberuzwil
Telefon 071 955 77 34
Telefax 071 955 77 44
gemeinde@oberuzwil.ch

Druck und Layout

Cavelti AG, Gossau
Inserate per Mail an: inserate@oberuzwil.ch

Nächste Ausgabe: 27. Januar 2017

Inserate- und Redaktionsschluss:
Montag, 23. Januar 2017, 8.30 Uhr

Umfrage zum Stromkonsum

Wie viel Wert legen die Einwohnerinnen und Einwohner von Oberuzwil auf Strom aus nachhaltiger Erzeugung? Hätte eine Erhöhung der Energieförderbeiträge eine grössere Nachfrage nach erneuerbaren Energiequellen zur Folge? Sollte die Gemeinde die Anschaffung weiterer Photovoltaikanlagen auf ihren Liegenschaften in Betracht ziehen?

Thomas Tannheimer, wohnhaft in Oberuzwil, untersucht im Rahmen seines Studiums an der Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften ZHAW in einer wissenschaftlichen Arbeit solche Zusammenhänge. Seine Umfrage soll Aufschluss geben, wie sich Unterschiede in der Oberuzwiler Bevölkerungsstruktur auf den Stromkonsum auswirken. Die Gemeinde Oberuzwil unterstützt Thomas Tannheimer bei der Datenerhebung, weil sie sich daraus Erkenntnisse zu energiepolitischen Fragen erhofft.

Teilnahme am Forschungsexperiment

Ihre Meinung zählt! Nutzen Sie die Möglichkeit, Ihre Ansichten und Bedürfnisse zum Thema Stromversorgung kundzutun. Die Beantwortung der Fragen dauert maximal fünf Minuten. Der Link zur Teilnahme an der Umfrage ist auf der Homepage der Gemeinde (www.oberuzwil.ch, Rubrik News) aufgeschaltet bzw. direkt unter <http://043ubr.findmind.ch> abrufbar. Durch Einscannen des untenstehenden QR-Codes gelangen Sie ebenfalls direkt zur Online-Umfrage.



Thomas Tannheimer und die Gemeinde Oberuzwil bedanken sich bei allen Teilnehmenden für die wertvolle Unterstützung. Die Umfrage bleibt bis Ende Februar 2017 geöffnet.

Neuer Kaminfeger

Cornel Ledergerber ist der neue Kaminfeger und Feuerungskontrolleur in der Gemeinde Oberuzwil. Gleichzeitig übernimmt er die Führung der Fachstelle für Feuerungskontrolle.

Nach der Kündigung von Daniel Knöpfel per 31. Dezember 2016 wurde die frei werdende Stelle ausgeschrieben. Aus den eingegangenen Bewerbungen hat der Gemeinderat kurz vor Weihnachten Cornel Ledergerber, Uzwil, als Kaminfeger und Feuerungskontrolleur gewählt.



Der Gemeinderat heisst Cornel Ledergerber mit seinem Team in der Gemeinde Oberuzwil herzlich willkommen. Er wünscht viel Erfolg und hofft auf eine gute Zusammenarbeit im Dienste der Bevölkerung.

Gemeinderat

Liegenschaft gekauft

Die Gemeinde hat das Wohnhaus Flawilerstrasse 9/11 in Oberuzwil erworben und sichert sich mit dieser Liegenschaft im Dorfzentrum eine langfristige Bodenreserve.

Das Liegenschaftsgeschäft lag in der Kompetenz des Gemeinderates. Er ist aufgrund der Gemeindeordnung beim Kauf und Verkauf von Grundstücken im Finanzvermögen an keine Limiten gebunden.

Grundstück im Zentrum

Die Gemeinde hat das Verkaufsangebot geprüft und die Gelegenheit genutzt, das Grundstück im Dorfzentrum von Oberuzwil, angrenzend an das Feuerwehrdepot und an die ehemalige Schreinerei Benz, welche ebenfalls im Gemeindebesitz ist, zu erwerben. Es bietet sich die Möglichkeit, zu den bisherigen Grundstücken das Areal zu arrondieren und eine langfristige Bodenreserve zu sichern. Die Liegenschaft verfügt über zwei Gebäudeteile mit je einer 4½-Zimmer-Wohnung. Eine Wohnung ist vermietet, die zweite wurde per Ende 2016 frei. Voraussichtlich werden in der freien Wohnung Asylbewerber untergebracht.

Kanalisationen

Der Gemeinderat hat sich zum Jahresende mit zwei Kanalisationsprojekten im Dorf Oberuzwil befasst.

Im Bereich Tafelackerstrasse/Gerbeareal wird wegen geplanter Neubauten eine Verlegung des Abwasserkanals nötig. Und im Gebiet des Oberstufenzentrums drängt sich die Erstellung einer Meteorwasserleitung auf.

Überbauungsplangebiet Gerbe

Die Planungen im Areal des Überbauungsplangebietes Gerbe sind schon weit vorangeschritten. Der Bau der Tiefgarage und des Bankgebäudes erfordert die Umlegung des Abwasserkanals im Gerbeareal. Ebenso sind weitere Werkleitungen betroffen. Der Gemeinderat hat das entsprechende Projekt genehmigt und 174'000 Franken in das Investitionsbudget 2017 aufgenommen.

Schützengartenstrasse

Im Bereich des Oberstufenzentrums bzw. in der Schützengartenstrasse besteht Bedarf, die Kanalisation im Trennsystem zu führen und das Meteorwasser in die Uze zu leiten. Im Moment wird das gesamte Abwasser im Mischwassersystem der ARA zugeführt. Die Kosten für die neue Meteorwasserleitung waren bereits im Investitionsbudget 2016 enthalten, sodass die Arbeiten vergeben werden konnten. Der Gemeinderat hat den Auftrag dem wirtschaftlich günstigen Anbieter, der Firma Brühwiler AG, Oberbüren, vergeben. Die Bauarbeiten starten im ersten Quartal 2017.

Öffentliche Auflage

Der Gemeinderat Oberuzwil hat am 8. November 2016 in Anwendung von Art. 39ff des kantonalen Strassengesetzes (sGS 732.1) den **Teilstrassenplan** und das **Strassenprojekt Wiesentalstrasse** sowie den **Landerwerbsplan** (Abschnitt Kreuzung Wiler-/Flawiler-/Wiesentalstrasse bis Kreuzung Wiesental-/Gerbestrasse) genehmigt:

Auflagefrist: 14. Januar bis 13. Februar 2017

Auflageort: Gemeindehaus Oberuzwil, Treppenhaus

Auskunft: Bauverwaltung, Büro 13

Innerhalb der Auflagefrist kann schriftlich und begründet – mit einem Antrag versehen – gegen den Teilstrassenplan, das Strassenprojekt Wiesentalstrasse sowie gegen die Zulässigkeit der Enteignung beim Gemeinderat Oberuzwil, 9242 Oberuzwil, Einsprache erhoben werden. Einsprache kann erheben, wer ein schutzwürdiges Interesse nachweisen kann.

Sanierung der Wiesentalstrasse

Die Wiesentalstrasse, eine Gemeindestrasse 1. Klasse. Sie dient allen Verkehrsteilnehmern und ist eine der wichtigsten Verbindungsstrassen in Oberuzwil. Aufgrund des schlechten baulichen Zustandes ist eine Sanierung der Wiesentalstrasse im Teilstück vom Einlenker Gerbestrasse bis zur Kreuzung mit der Flawiler-/Wilerstrasse unumgänglich. Die Nettokosten für diese Vorhaben betragen 930'000 Franken.

Heute fehlt eine Meteorwasserleitung. Gleichzeitig mit der Strassensanierung werden die Voraussetzungen geschaffen, um bei der Kanalisation in der Wiesentalstrasse ein Trennsystem herzustellen. Der neue Meteorwasserkanal wird ungefähr parallel zum bestehenden Mischwasserkanal erstellt, welcher als Sammelkanal für einen Grossteil der Gemeinde dient.

Aufwertung des Strassenraums

Zusammen mit diversen Gestaltungsmassnahmen im Zentrum von Oberuzwil soll die Wiesentalstrasse mit den anliegenden Liegenschaften eine deutliche Aufwertung erfahren. Ebenso soll die Attraktivität und Benutzerfreundlichkeit der ÖV-Haltestelle durch eine behindertengerechte Ausführung gesteigert werden. Voraussetzung bleibt der Rückbau von zwei Gebäuden an der Wiesentalstrasse, welche im Besitz der Clientis Bank AG sind.

Öffentliche Auflage

In Anwendung des kantonalen Strassengesetzes liegen der Teilstrassenplan und das Strassenprojekt Wiesentalstrasse inkl. Landerwerbsplan vom 14. Januar bis 13. Februar 2017 im Gemeindehaus öffentlich auf.

Aufs Herz kommt's an!

Die Zeit vor Weihnachten ist speziell für Kinder eine ganz besondere Zeit. Lehrerin Gaby Brägger nahm dies zum Anlass, die zum Nachdenken anregende Geschichte vom ungetupften Dalmatiner in ein Theater umzuschreiben. Stolz führte die 2. Klasse nach langer Vorbereitungszeit dieses Stück kurz vor den Weihnachtsferien auf. Die andern Unterstufenkinder liessen sich von der Geschichte verzaubern. Die Eltern ihrerseits waren am nächsten Tag zu einer abendlichen Aufführung eingeladen. Annelies Seelhofer berichtet.



Es ist keineswegs gleichgültig, worüber man spricht und nachdenkt. In der Geschichte vom ungetupften Dalmatiner geht es darum, dass alle Lebewesen eine Berechtigung zu einem würdigen Leben haben, auch wenn sie aus der Norm fallen.

Integration aller Talente

Beim Theater kamen viele unterschiedliche Talente der Kinder zum Tragen. Da gab es handwerklich Begabte, die für die Kulissen gute Ideen lieferten. Andere sangen gern, manche mochten es, sich auf einer Bühne zu zeigen. Mit Schminke im Gesicht und passenden Theaterkleidern wurden diese zu richtigen Stars. Die Kinder hatten alle Kulissen selber gestaltet, Tücher zusammengenäht und bemalt, Stellwände gestaltet. Überall war Teamwork spürbar. So ein gemeinsames Projekt wirkt sich zudem günstig auf den Klassengeist aus. Theater spielen ist deshalb keine verlorene oder verträdelte Zeit, sondern eine sinnvolle Ergänzung zu all den kopflastigen Stunden, die Schule vielfach ausmachen.

Kultur des Annehmens

Nicht immer verstehen sich Kinder einer Schulklasse auf Anhieb gut. In der Geschichte vom ungetupften Dalmatiner erfuhren die Kinder, dass es für jedes Lebewesen einen Platz gibt, wenn dafür auch oft Hindernisse überwunden werden müssen. Nur wer sich angenommen fühlen darf, kann seine Talente und Wesenszüge angstfrei zeigen. Das war auch bei dieser Klasse so.

Kompetenzen schärfen

Kompetenz hat im neuen Lehrplan einen hohen Stellenwert. Dazu gehört beispielsweise, dass man gut lesen, einen Text aber auch verstehen kann. Die Kinder zeigten, dass sie verständlich, deutlich und ausdrucksstark lesen sowie auswendig Texte sprechen können. Dazu lasen sie auch zwei kurze Geschichten vor, die aufzeigten, dass nicht materielle Dinge, sondern ein fröhliches, warmes Herz glücklich macht. Die Schlusserkenntnis riefen alle mitspielenden Kinder in den Raum: «Aufs Herz kommt's an!»

Oberstufenzentrum Schützengarten

Nistkästen für Schleiereulen & Co.

Die erste Oberstufe führte eine Sonderwoche zum Thema «Get wings» durch. In diesem Zusammenhang bauten die Schülerinnen und Schüler auch Nistkästen für Schleiereulen. Diese sind bei Landwirten sehr beliebt, da Schleiereulen ihr Lieblingsessen, nämlich Mäuse, sehr geschickt fangen können. Auch für Baumläufer und kleinere Vögel wie z. B. verschiedene Höhlenbrüter oder Mauersegler wurden Nistkästen gebaut.

Nach der Sonderwoche wurden die Kästen einem letzten Schliff unterzogen und konnten so noch kurz vor Weihnachten auf diverse Bauernhöfe verteilt werden. Meline aus der Klasse 1a5 berichtet:

«Als wir alle Brutkästen auf den Traktor aufgeladen hatten, fuhren wir Richtung Riggenschwil. Beim ersten Bauernhof luden wir einen Nistkasten für Schleiereulen ab. Viele Bäuerinnen und Bauern freuten sich sehr über die Nistkästen. Bei den meisten Bauernhöfen stellten wir den grossen Nistkasten in die Scheune. Bei einigen gaben wir noch kleine Nistkästen für Baumläufer oder Kleinhöhlenbrüter ab und als Belohnung bekamen wir z. B. einen Apfel. Das Verteilen dieser Nistkästen mit dem Traktor und die verschiedenen Reaktionen der Empfänger waren ein sehr tolles Erlebnis.»



Handänderungen

01.12.2016

Veräusserer: Hälg Erwin, Oberuzwil

Erwerber: Kern-Jordi Peter und Marianne, Oberuzwil, Miteigentümer zu je ½

Objekt: Miteigentum Nr. 20006 (1/45 Miteigentum an Stockwerkeigentum Nr. 10058), Autoeinstellplatz, Im Buechwald

05.12.2016

Veräusserer: Horváth Anna Mária, Amriswil

Erwerberin: Derendinger Karin, Oberuzwil (bisher Miteigentümerin zu ½; neu Alleineigentümerin)

Objekt: ½ Miteigentum an Grundstück Nr. 2247, 170 m² Fläche, Reiheneinfamilienhaus, Auwies 5

08.12.2016

Veräusserer: Högger-Weber Gertrud, Oberuzwil

Erwerberin: Immo-Center AG, in Wil

Objekte: Grundstück Nr. 326, 1054 m² Fläche, Mehrfamilienhaus, Garage, Neugasse 9/Grundstück Nr. 327, 485 m² Fläche, Einfamilienhaus, Neugasse 11/13

14.12.2016

Veräusserer: Stucki Ulrich, Niederuzwil

Erwerberin: Politische Gemeinde Oberuzwil

Objekt: Grundstück Nr. 1475, 239 m² Fläche, Wohnhaus, Flawilerstrasse 9/11

14.12.2016

Veräusserer: Widmann-Schneider Gabriele, Jonschwil

Erwerber: Gsponer Arnold, Oberuzwil

Objekt: Stockwerkeigentum Nr. 10317 (32/1000 Miteigentum an Grundstück Nr. 1963), Laden, Im Lindengarten 14

15.12.2016

Veräusserer: Erbgemeinschaft Baumann Erich

Erwerberin: Baumann-Schnider Verena, Bichwil

Objekt: Grundstück Nr. 2001, 733 m² Fläche, Einfamilienhaus, Torackerstrasse 2, Bichwil

19.12.2016

Veräusserer: Graf Martin, Oberuzwil

Erwerber: Graf Thomas, Oberuzwil

Objekt: Stockwerkeigentum Nr. 10561 (275/1000 Miteigentum an Grundstück Nr. 107), Lagerraum/Garagen, Werkstatt/Bastelraum, Bahnhofstrasse 28

20.12.2016

Veräusserer: Erbgemeinschaft Kamm Bruno

Erwerberin: Kamm-Wellauer Martha, Oberuzwil

Objekt: Grundstück Nr. 2027, 920 m² Fläche, Einfamilienhaus, Freudenbergstrasse 37

22.12.2016

Veräusserer: Keller Thomas, Rorschacherberg

Erwerberin: Keller & Partner GmbH, in Rorschacherberg

Objekte: Stockwerkeigentum Nr. 10048 (32/1000 Miteigentum an Grundstück Nr. 1860), 4- bis 5-Zimmer-Wohnung, Im Buechwald 2 / Miteigentum Nr. 20024 (1/45 Miteigentum an Stockwerkeigentum Nr. 10058), Autoeinstellplatz, Im Buechwald

22.12.2016

Veräusserer: Erbgemeinschaft Mendler Richard

Erwerberin: Mendler-Schrepfer Frieda, Bichwil

Objekt: Grundstück Nr. 706, 4861 m² Fläche, Strasse/Weg, Acker/Wiese/Weide, übrige bestockte Fläche, Hohrain

Bausekretariat

Baubewilligungen

Im November und Dezember 2016 wurden folgende Projekte bewilligt:

- Marco und Heidi Küng, Oberuzwil: Fassadenkamin, Ghürststrasse 19, 9242 Oberuzwil
- Monumental Immobilien GmbH, Oberuzwil: Projektänderung Neubau Mehrfamilienhaus, Wiesentalstrasse 13, 9242 Oberuzwil, und Einbau Wohnung in Erdgeschoss, Gerbestrasse 2, 9242 Oberuzwil
- Amasco Immobilien AG, Wil: Abbruch Wohnhaus, Austrasse 38, 9242 Oberuzwil
- Cornel und Nicole Jud, Oberuzwil: Carport, Buchholdernstrasse 1, 9242 Oberuzwil
- Johannes und Rita Kohler, Bichwil: Schwimmbadüberdachung, Egg 12, 9248 Bichwil
- Mark und Eliane Traber, Oberuzwil: Anbau Wohnhaus, Untere Zehntlandstrasse 9, 9242 Oberuzwil
- Michele und Vesna Marcionelli, Bichwil: Anbau Einfamilienhaus, Eggwies 4, 9248 Bichwil
- Josef Kempter, Oberuzwil: Warmwasserkollektoren und Fassadenkamin, Buchen 634, 9242 Oberuzwil
- Walter Hungerbühler, Oberrindal: Umbau Käserei und Wohnung, Oberrindal 57, 9604 Oberrindal
- Andreas Streule, Niederglatt: Leuchtreklametafel, Mattholz 846, 9240 Niederglatt
- Albert Eisenegger und Rita Blaser, Bichwil: Carport, Unterdorfstrasse, 9248 Bichwil
- Clientis Bank Oberuzwil AG, Oberuzwil: Abbruch Garagen, Wohn- und Geschäftshaus, Wohnhaus und Bankgebäude, Wiesentalstrasse 5/7/11, 9242 Oberuzwil
- Erich und Lydia Waldburger, Bichwil: Wärmepumpenanlage mit Erdwärmesonde, Eggwies 15, 9248 Bichwil
- Baugenossenschaft SVEA, Thalwil: Abbruch zwei Mehrfamilienhäuser und Neubau Mehrfamilienhaus, Rosenbühlstrasse 1 und 3, 9242 Oberuzwil

Schwimmen für das Johanneum

Die Oberstufe führte am 23. Dezember das mittlerweile traditionelle, alle drei Jahre stattfindende Weihnachtsschwimmen für einen guten Zweck durch. Eine Delegation des Schülerrates kann dem Johanneum in Neu St.Johann den stolzen Erlös von rund 1500 Franken überbringen. Die Schulleitung berichtet.



Schon um 4.40 Uhr morgens kamen die ersten Schüler zu Fuss oder mit dem Velo aus dem Nebel und der Dunkelheit Richtung Schulhaus. Ab 5 Uhr schwammen die Oberstufenschülerinnen und -schüler im stimmungsvoll beleuchteten Hallenbad innerhalb ihrer Klasse während 50 Minuten möglichst viele Längen, wobei jeweils immer drei Schwimmer im Wasser waren.

50 Rappen pro 100 Meter

Die Klassenlehrpersonen zahlten pro 100 geschwommene Meter 50 Rappen für einen guten Zweck. Der Schülerrat hatte diesmal das Johanneum in Neu St.Johann ausgewählt, einen Schul-, Ausbildungs-, Arbeits- und Wohnort für Menschen mit einer Behinderung. Das mit viel Einsatz erzielte Geld soll dort speziell Kindern im Oberstufenalter eine Freude bereiten oder ihnen ein besonderes Erlebnis ermöglichen. Die Lehrerinnen und Lehrer ohne eigene Klasse sowie Schulratsmitglieder übernahmen eine Gotti- oder Götti-Funktion für eine oder mehrere Klassen und sponserten deren geschwommene Kilometer. Zum Dank wurden sie von den Klassen zum Morgenessen eingeladen. Die zwölf Klassen erschwammen den stolzen Betrag von rund 1400 Franken.

Die Klasse 3bR hatte die Schulküche für einen Abend in eine Backstube verwandelt und verkaufte die selber gemachten Guetzi in der Woche vor dem Weihnachtsschwimmen in der Pause. Auch sie spendeten den eingenommenen Betrag von 111 Franken dem Johanneum. Alle Schüler genossen anschliessend an ihren Schwimmeinsatz im Klassenzimmer ein reichhaltiges Morgenessen und stimmten sich mit Geschichten, Spielen, Liedern oder einem Film auf die Ferien- und Feiertage ein.

Abfallagenda als App

Ab sofort steht den Einwohnerinnen und Einwohnern in den 35 Gemeinden des Zweckverbands Abfallverwertung Bazenheid (ZAB) eine elektronische Abfallagenda zur Verfügung. Über die ZAB-App können sämtliche Daten und Informationen zur Entsorgung, zu Sammelstellen oder Abfuhr von Kehrriecht, Metall, Papier usw. bequem über das Smartphone abgerufen werden.

Wo liegt die nächste Glassammelstelle? Wohin kann ich Sperrgut bringen? Wann ist die nächste Papier- und Kartonsammlung? Ab sofort steht ein elektronischer Abfall- und Entsorgungsführer auf der kostenlosen ZAB-App zur Verfügung. Die App für iPhone und Android ist mit dem Stichwort «ZAB» in den Appstores abrufbar.

Abfallinformationen jederzeit abrufbar

Um im Einzugsgebiet des ZAB allen Einwohnerinnen und Einwohnern denselben Service zu bieten, hat der ZAB sämtliche Abfall- und Entsorgungsinformationen in einer App integriert. Über diesen elektronischen Abfallführer sind auf dem Smartphone oder dem Tablet alle Sammelstellen abrufbar. Eine integrierte Suchfunktion ermöglicht es, die nächstgelegene Entsorgungsmöglichkeit zu finden. Ergänzt werden diese Funktionen durch ein Abfall-ABC. Hier kann mithilfe einer Suchfunktion die Entsorgungsmöglichkeit für alle relevanten Stoffe in jeder Gemeinde im Einzugsgebiet abgefragt werden. Das Programm richtet sich stets nach dem aktuellen Aufenthaltsort. Der Abfallkalender informiert via Push-Nachricht über die nächste Papier-, Karton- und Altmetallsammlung oder über die nächste Kehrriechtabfuhr. Feiertagsverschiebungen der Abfuhrtermine werden dabei automatisch berücksichtigt.

Fasnachtsbewilligungen

Für Fasnachtsdekorationen in Gastwirtschaften und Festlokalen ist aus Sicherheitsgründen eine feuerpolizeiliche Bewilligung nötig. Dekorationsgesuche müssen rechtzeitig vor Dekorationseröffnung schriftlich beim Feuerwehrkommandanten (Roger Lindenmann, Im Weingarten 39, 9242 Oberuzwil) eingereicht werden. Im Gesuch müssen die Art der Dekoration und der Kostümierung sowie das Dekorationsmaterial beschrieben werden. Tannenreisig, Schilfrohr, Wachsblätter, Wachsblumen und Zelluloid dürfen nicht verwendet werden. Andere leicht brennbare Stoffe (Papier, Textilien usw.) müssen mit einer Imprägnierung unentflammbar gemacht worden sein (Silikatfarbenanstrich). Der Feuerschutzbeamte kann vorschriftswidrige Dekorationen auf Kosten des Betriebsinhabers entfernen lassen.

Gesuche um verlängerte Öffnungszeiten können an die Gemeinderatskanzlei gerichtet werden.

Was, wenn die Bullen kommen?

Wenn die Polizei zu einem nach Hause kommt, befällt einen in der Regel ein unangenehmes Gefühl. Was ist los? Meistens ist ein kleinerer oder grösserer Konflikt die Ursache für den polizeilichen Besuch.

Am 15. Januar 2017 kommt der Polizist Felix Ceccato in die Freie Evangelische Gemeinde (FEG) an der Gewerbestrasse 6 in Oberuzwil. Er spricht im Gottesdienst um 10 Uhr aus seinen eigenen Erfahrungen als Polizist, aber auch als christliche Zivilperson über den Umgang mit Konflikten. Um für den nächsten Konflikt besser gewappnet zu sein, sind alle herzlich zum Zuhören eingeladen. Parallel zur Predigt wird ein Kinderprogramm angeboten.

IG Sport Region Uzwil

Sportarten schnuppern

Die IG Sport Region Uzwil lädt die grossen Kindergärtler sowie die 1.- und 2.-Klässler zu Sport-Schnuppernachmittagen ein. An fünf Mittwochnachmittagen stehen verschiedene Sportarten zur Wahl. Zwei Stunden Spiel und Spass sowie Informationen der jeweiligen Vereine werden angeboten.

Kunstrad- und Skifahren, Handball und Ringen, Shozindo und Badminton, Fechten und Tennis stehen im März auf dem Programm, Judo und Karate bereits am 22. Februar. Eine Anmeldung ist jeweils bis eine Woche vor dem entsprechenden Kurs online auf www.ig-sport-uzwil.ch oder direkt bei Kathrin Germann möglich (Telefon 071 951 24 24 oder 078 793 84 93, E-Mail praesident@ig-sport-uzwil.ch).

Das passende Angebot

Die Region Uzwil bewegt – lassen auch Sie sich bewegen! Für alle ist ein passendes Angebot dabei. Infos zur IG Sport und Aktuelles zu den Mitgliedsvereinen sind aufgeschaltet auf www.ig-sport-uzwil.ch.

Theateraufführungen

In den ungeraden Kalenderjahren lädt die Theatergruppe der Katholischen Arbeitnehmerinnen- und Arbeitnehmerbewegung (KAB) Oberuzwil-Bichwil jeweils zu unterhaltsamen Stunden in die katholische Unterkirche in Oberuzwil ein. Zur Aufführung gelangt am 14., 20. und 21. Januar 2017 der Schwank «Chlini Sünde – grossi Liebi».



Seit dem Herbst proben die sechs Schauspielerinnen und Schauspieler mit grossem Eifer unter der Regie von Heidi Künzler. Sie freuen sich darauf, das hoffentlich zahlreich erscheinende Publikum wieder einmal herzlich zum Lachen zu bringen. Der amüsante und mit vielen Überraschungen gespickte Dreiakter rund um die Gärtnerfamilie Grüner ist dafür bestens geeignet.

Nachmittags- und Abendvorstellungen

Am Samstag, 14. Januar 2017, findet um 14 Uhr eine Nachmittagsvorstellung statt. Die Abendvorstellungen beginnen am 14., 20. und 21. Januar um 20 Uhr. Die Festwirtschaft der KAB und des Pfarreilager-Leitungsteams bewirbt jeweils ab 18.30 Uhr das Publikum mit Speis und Trank. Eine reichhaltige Tombola wird an den Abendvorstellungen die Gäste locken, ihr Glück zu versuchen.

Unsere Feuerwehr im Einsatz

17.12.2016 Strassensperrung

Drei Feuerwehrangehörige sorgten für die Sperrung der Zufahrtsstrassen, damit das öffentliche Weihnachtssingen auf dem Dorfplatz verkehrslärmfrei durchgeführt werden konnte.

19.12.2016 Blitzleuchten auf dem Eis

Vandalen hatten einige Blitzleuchten einer Baufirma auf das Eis des Bettenauer Weihers geschleudert. Die Bergung gestaltete sich für die Feuerwehr schwierig; die Leuchten waren weder per Hubretter noch per Boot erreichbar. Die Polizei musste schliesslich die Berufsfeuerwehr St.Gallen mit ihrem Eisrettungsteam aufbieten, welche mit einer speziellen Rettungsplattform zum Einsatz kam.

05.01.2017 Technischer Defekt

Die Feuerwehr wurde wegen leichter Rauchentwicklung in einem Wohnhaus an der Ghürststrasse alarmiert. Als Ursache konnte ein defekter Stromfreischalter lokalisiert werden. Alle Räumlichkeiten wurden sicherheitshalber mit der Wärmebildkamera abgesucht; es wurde nichts Aussergewöhnliches festgestellt.

Jugendsport wird gefördert

Die Gemeinde Oberuzwil unterstützt die örtlichen Sportvereine seit vielen Jahren für ihre Leistungen zugunsten von Kindern und Jugendlichen. Die Förderbeiträge wurden letztmals vor vier Jahren angepasst und sind von der Verwaltung im Hinblick auf die neue Amtsdauer überprüft worden.

Bei einzelnen Vereinen ergaben sich im Vergleich zu den Vorjahren bedeutende Veränderungen bei der Anzahl jugendlicher Mitglieder. Dieser Entwicklung wird bei den Jugendsportförderbeiträgen Rechnung getragen. Anhand der bei den Vereinen erhobenen Angaben wurden die Fördergelder für die nächsten vier Jahre neu aufgeteilt. Massgebend war dabei die Anzahl der in der Gemeinde Oberuzwil wohnhaften minderjährigen Vereinsmitglieder. Der Verteilschlüssel wird in vier Jahren wieder überprüft.

Pilderweg in der Galerie Fafou

Es war einmal die Idee einer Fotoausstellung, bei der kein Bild an der Wand hängend präsentiert würde. Die Besucherinnen und Besucher sollten selber Teil der Installation sein und langsam und lustvoll zwischen Fotografien schlendern und wandeln können. Die Galerie Fafou Oberuzwil lädt Interessierte herzlich ein auf den «Pilderweg» des SLAK-Kollektivs.



Seit Anfang 2016 hat das SLAK Kollektiv, bestehend aus Edixa und Urs Sohmer, kontinuierlich am Projekt gearbeitet. Mit der Fotoinstallation bringt das Künstlerkollektiv die (Dr)ausenwelt nach (dr)innen. Die Sujets stammen alle aus der näheren Umgebung und sind zu den sieben Themen Steine, Wege, Zäune/Grenzen, Abfall, Wasser, Bäume und Wolken aufgenommen worden.

1111 Motive vereint

In Raum 1 findet das Publikum erst mal nur sieben Bilder vor, installiert mit ihrer Umkehrung – dem Negativabzug – knapp über dem Boden schwebend. Die sieben Paare in ihrer schlichten Darstellung sind ein Spiegel des eigentlichen Pilderwegs in Raum 2. Dort sind 1111 Motive mit ihrer Umkehrung zu einem Ganzen vereint und an Schnüren von der Decke hängend aufgebaut. Diese überwältigende Anzahl an Fotografien steht ganz im Gegensatz zur Beschränkung im ersten Raum. Fülle und Reduktion, Positiv und Negativ, Licht und Schatten – Polarität das charakterisierende Thema der Installation.

Unkonventionelle Präsentation

Mit der Installation Pilderweg bricht das SLAK-Kollektiv mit der konventionellen Art, Fotografien zu präsentieren. Das Publikum ist eingeladen, durch den Pilderweg zu bummeln, stehen zu bleiben, zu fokussieren, oder die Bilder auch mal zu drehen, um sich dann unerwartet von der Schönheit im Negativ überraschen zu lassen. Die Installation ist nochmals vom 19. Januar bis 12. Februar 2017, jeweils donnerstags von 19 bis 21 Uhr und sonntags von 14 bis 17 Uhr begeh- und beschau- bar. Edixa und Urs Sohmer sind anwesend. Auf Anfrage wird die Galerie gerne auch zu anderen Zeiten geöffnet. Anfragen bitte per Mail an info@fafou.ch.

Never without!

Lassen Sie Ihre Skibindung jetzt einstellen. Heutige Skibindungen sind Auslösebindungen. Bei richtiger Einstellung können sie Verletzungen verhindern. Der individuelle Auslösewert hängt ab von Körpergrösse, Gewicht, Alter, Schuhsohlenlänge, Skifahrertyp und verändert sich jährlich.

Die bfu-Skivignette bestätigt, dass die Skibindung von einer Fachperson korrekt eingestellt und mit einem Prüfgerät kontrolliert wurde. Und sie erinnert an die nächste Kontrolle.

Die Tipps der bfu

- Lassen Sie Ihre Skibindung vor jeder Saison von einer Fachperson einstellen.
- Wählen Sie dazu ein Sportgeschäft mit Bindungseinstell-Prüfgerät.
- Nehmen Sie Ihre Skischuhe für die Bindungskontrolle mit.
- Geben Sie Ihre persönlichen Daten korrekt an (Grösse, Gewicht, Alter, Skifahrertyp).
- Verlangen Sie die Quittung aus dem Bindungseinstell-Prüfgerät und die bfu-Skivignette.

Schon Roger Moore alias James Bond wusste vor 25 Jahren, wie wichtig die bfu-Skivignette ist und bestand in einem TV-Spot darauf «Never without!». Den kultigen Spot sehen Sie auf www.skivignette.ch.

Abstimmungen

am Sonntag, 12. Februar 2017

Eidgenössische Vorlagen

- Bundesbeschluss über die erleichterte Einbürgerung von Personen der dritten Ausländergeneration
- Bundesbeschluss über die Schaffung eines Fonds für Nationalstrassen und Agglomerationsverkehr
- Bundesgesetz über steuerliche Massnahmen zur Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit des Unternehmensstandorts Schweiz (Unternehmenssteuerreformgesetz III)

Informationen zur brieflichen Stimmabgabe und zu den Urnenöffnungszeiten finden Sie auf dem Stimm ausweis in den Abstimmungsunterlagen.

Fehlende Stimmausweise und Abstimmungsunterlagen können bis Freitag 10. Februar 2017, 16 Uhr, im Gemeindehaus (Front-Office) bei der Stimmregisterführerin bezogen werden.

Vernetzungsprojekt Oberuzwil/Uzwil/ Bettenau

Die Vernetzungskommission lädt ein zur öffentlichen Veranstaltung über das Vernetzungsprojekt Oberuzwil/Uzwil/Bettenau:

Montag, 23. Januar 2017, 20 Uhr
im Feuerwehrdepot Oberuzwil

Aus dem Programm:

- Rückblick auf die 2. Periode (2011–2016)
- Vorstellung Projektphase
- Vernetzungsperiode 2017–2024
- Allgemeine Informationen

Alle Interessierten sind herzlich willkommen.
Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Unterwegs ...

... bequem und günstig mit der
«Tageskarte Gemeinde»

- freie Fahrt mit dem öffentlichen Verkehr
- Bezug beim Front-Office im Gemeindehaus
- Bestellungen auch über Telefon 071 955 77 40 und online rund um die Uhr auf www.oberuzwil.ch
- pro Tag stehen 6 Tageskarten zur Verfügung
- alle Reservierungen sind definitiv
- kein Umtausch, keine Rückvergütung

Winteraktion: Tageskarten für die Zeit bis 28. Februar 2017 kosten nur 35 Franken!



AXA Winterthur
Hauptagentur Uzwil
Bahnhofstrasse 173
9244 Niederuzwil

Tel. 071 951 88 51 / 079 355 59 15
rico.fuchs@axa-winterthur.ch



Rico Fuchs seit 23 Jahren Ihr Berater vor Ort bei allen Versicherungsfragen für Private-, KMU- und Vorsorge-Versicherungen, rufen Sie mich einfach an.

Agenda

Datum/Zeit	Anlass	Ort	Organisator
14. Januar			
14.00 Uhr und 20.00 Uhr	KAB-Theateraufführung	Unterkirche kath. Kirche	KAB Oberuzwil-Bichwil
14.00–17.00 Uhr	Jungschi und Igel	Evang. Kirchgemeindehaus	Jungschi Oberuzwil
15. Januar			
17.00–18.00 Uhr	Klassik mit vier Kontrabässen	Evang. Kirche Oberuzwil	Konzertzyklus Uzwil
18. Januar			
15.00–16.30 Uhr	Mütter- und Väterberatung	Unterkirche kath. Kirche	Mütter- und Väterberatungsstelle
19. Januar			
14.00 Uhr	Jass- und Spielnachmittag	Hotel Bahnhof, Uzwil	Seniorenverein Oberuzwil
19.30 Uhr	Erwachsenenbildungsabend	Evang. Kirchgemeindehaus	Evang. Kirchgemeinde Oberuzwil
20. und 21. Januar			
20.00 Uhr	KAB-Theateraufführung	Unterkirche kath. Kirche	KAB Oberuzwil-Bichwil
22. Januar			
13.30–16.00 Uhr	7. Nostalgieskirennen	Eppenberg, Bichwil	Skiclub Eppenberg-Bichwil
23. Januar			
20.00 Uhr	Orientierungsabend Vernetzungsprojekt	Instruktionsraum Feuerwehrdepot	Vernetzungskommission Oberuzwil-Uzwil-Jonschwil
26. Januar			
19.30 Uhr	Erwachsenenbildungsabend	Evang. Kirchgemeindehaus	Evang. Kirchgemeinde Oberuzwil
27. Januar			
19.30–21.00 Uhr	Musikschulkonzert	Alti Gerbi	Musikschule Oberuzwil-Jonschwil
27. und 28. Januar			
	Nothilfekurs	Feuerwehrdepot Niederuzwil	Samariterverein Uzwil und Umgebung
28. Januar			
	Papiersammlung	Bichwil	Bauverwaltung
16.00–19.00 Uhr	NLA-Badmintonspiel	MZA Breite Oberuzwil	Badmintonclub Uzwil
29. Januar			
14.00–17.00 Uhr	NLA-Badmintonspiel	MZA Breite Oberuzwil	Badmintonclub Uzwil
1. Februar			
15.00–16.30 Uhr	Mütter- und Väterberatung	Unterkirche kath. Kirche	Mütter- und Väterberatungsstelle
2. Februar			
14.00 Uhr	Jass- und Spielnachmittag	Restaurant Löwen	Seniorenverein Oberuzwil
19.30 Uhr	Erwachsenenbildungsabend	Evang. Kirchgemeindehaus	Evang. Kirchgemeinde Oberuzwil
4. Februar			
	Papiersammlung	Oberuzwil und Niederglatt	Bauverwaltung
6. Februar			
14.00–17.00 Uhr	Kafistübli	Pfarrheim Bichwil	Frauengemeinschaft Bichwil
7. Februar			
14.00–16.00 Uhr	Ökum. Seniorennachmittag	Unterkirche kath. Kirche	Kath. und evang. Kirchgemeinden
12. Februar			
	Eidgenössische Volksabstimmung	Gemeindehaus, Flawilerstrasse 3	Gemeinde Oberuzwil
14.00–17.00 Uhr	NLA-Badmintonspiel	MZA Breite Oberuzwil	Badmintonclub Uzwil
17.00–18.00 Uhr	Ein Feuerwerk von Klangfarben	Evang. Kirche Oberuzwil	Konzertzyklus Uzwil

Helfen Sie mit, unseren Veranstaltungskalender laufend zu ergänzen!

Vereine und Organisationen können ihre Anlässe direkt auf www.oberuzwil.ch erfassen (Rubrik Anlässe: auf «Anlass hinzufügen» klicken).

Umbauen Renovieren Anbauen



Der Architekt für kleine und grosse Anliegen

René Ottiger Architekt HTL Telefon 071 951 70 40
E-Mail mail@ottigerpartner.ch www.ottigerpartner.ch

Konzertzyklus
Uzwil



Sonntag, 15. Januar 2017, 17 Uhr
Evangelische Kirche Oberuzwil

Klassik mit 4 Kontrabässen

Gonzalo Jiménez, Lucija Mrkonjić, Cecilia
Perfetti, Goran Piljić

Erwachsene Fr. 25.-- Lehrlinge/Studenten Fr. 12.-- Kinder / Jugendliche frei

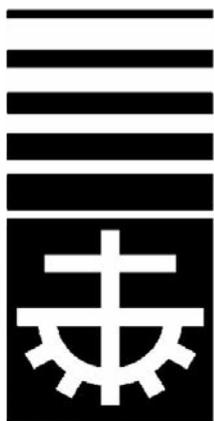
Edith's Kiosk und Café-Bar

Herzlich willkommen!

Seit 3. Januar bedienen wir Sie
gerne an unserem neu
eröffneten Kiosk mit Café-Bar
an der Flawilerstrasse 8
(ehemals Derungs).

Edith und Sabine

Inserat ausschneiden und
gegen ein Getränk im Wert von
Fr. 4.- einlösen.



Theater-Aufführungen KAB Oberuzwil-Bichwil

im Saal der kath. Unterkirche Oberuzwil

„Chlini Sünde - grossi Liebi“

Schwank in drei Akten von Andreas Baumgartner

Samstag, 14. Januar 2017

14.00 Uhr - Nachmittagsvorstellung

20.00 Uhr - Saalöffnung 18.30 Uhr

Freitag, 20. Januar 2017

20.00 Uhr - Saalöffnung 18.30 Uhr

Samstag, 21. Januar 2017

20.00 Uhr - Saalöffnung 18.30 Uhr

Keine Platzreservierungen

Tombola an den Abendvorstellungen

Festwirtschaft Abendessen auch vor der

Theater St. Gallen

13.1. Orfeo ed Euridice
19.30–21.10 Uhr, Grosses Haus

14.1. Peter Pan
14–16 Uhr, Grosses Haus

15.1. Orfeo ed Euridice
14.30–16.10 Uhr, Grosses Haus

17.1. Durcheinandertal
19.30–21.30 Uhr, Grosses Haus

18.1. Tosca
19.30–22 Uhr, Grosses Haus

**19.1. Das Schweigen
der Schweiz
ZUM LETZTEN MAL**
20–22.15 Uhr, LOK

20.1. Durcheinandertal
19.30–21.30 Uhr, Grosses Haus

**21.1. Der Mikado oder
Die Stadt Titipu
PREMIERE**
19.30 Uhr, Grosses Haus

22.1. Matinee Terror
11 Uhr, LOK

Peter Pan
14–16 Uhr, Grosses Haus

Orfeo ed Euridice
19.30–21.10 Uhr, Grosses Haus

24.1. Vrenelis Gärtli
19.30–21 Uhr, Grosses Haus

25.1. Flusspferde
PREMIERE
14 Uhr, Studio

**Der Mikado oder
Die Stadt Titipu**
19.30 Uhr, Grosses Haus

26.1. West Side Story
19.30–22 Uhr, Grosses Haus

**Terror
PREMIERE**
20 Uhr, LOK

27.1. Durcheinandertal
19.30–21.30 Uhr, Grosses Haus

Nachtzug Personaggi #3
21 Uhr, LOK